

Aufheizprotokoll

Zementestrich

Dokumentation der Auf- und Abheizphase



Objektdaten

Objektbezeichnung

Geschoss

Fertigstellung Estrich

● Heizbeginn

Mit dem Aufheizen kann am 21. Tag nach Estricheinbau begonnen werden.

● Heizprogramm

Das nachstehende Heizprogramm ist ohne Nachtabenkung einzuhalten. Es gilt für eine Gesamt-Estrichenddicke bis zu 70 mm.

Hinweise und Bemerkung

Während der Heizphase muss auf Durchzug oder gekippte Fenster verzichtet werden. Durch Stoßlüften ist der Abtransport der „feuchten Luft“ zu gewährleisten. Vor dem Belegen ist in jedem Fall eine CM-Messung vom Bodenleger eigenverantwortlich durchzuführen. Die entsprechenden maximalen Restfeuchtigkeiten sind zu beachten.

Die vorstehenden Aufgaben entsprechen dem Stand der Technik und unseren aus der Praxis gewonnenen Erfahrungen. Die angeführten Werte gelten nicht bei Verwendung von Estrichbeschleunigern.

Auf- und Abheizprotokoll

Tag	Vorlauftemp.	Anmerkungen	Datum	Unterschrift
1	25° Celsius			
2	25°			
3	25°			
4	30°			
5	35°			
6	40°			
7	45°			
8	45°			
9	45°			
10	45°			
11	40°			
12	35°			
13	30°			
14	25°			

Sollte der Estrich nach der Auf- und Abheizphase längere Zeit unbehandelt liegen bleiben, ist er vor der Belagsverlegung nochmals auf- und abzuheizen und die Restfeuchte zu prüfen. Die Inbetriebnahme der Fußbodenheizung nach der Verlegung der Bodenbeläge darf erst nach Freigabe durch die Bodenbelagsfirma erfolgen.